

Der Tanz in den Frühling als erster gesellschaftlicher Höhepunkt im noch frischen Tanzsportjahr der TSA begeisterte Eltern, Geschwister, Opas und Omas gleichermaßen. Stellvertretend für die Vorstandschaft begrüßte Werner Gerstner am 21. März die erwartungsvollen Zuschauer. Er ging darauf ein, dass das Jahr 2010 mit einer Anzahl Herausforderungen aufwarten würde. 150 Jahre ASV mit dem Wochenende der offenen Tür am 10. und 11. Juli, an dem sich die Tanzsportler gerne einer großen Öffentlichkeit präsentieren werden. Tänzerinnen und Tänzer der TSA bereichern die 850-Jahrfeier der Stadt Neumarkt. Absolutes Highlight würde jedoch die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften und des Deutschland-Pokals am 09. Oktober sein. Jugendwart Marco Gmelch führte anschließend durch das vielfältige, bunte wie ansprechende Programm. Die Tanzmäuse unter der Leitung von Gabi Riedel starteten „fetzig“ und brachten gleich



Erwartungsvoll und kritisch, die jungen Zuschauer

die richtige Einstimmung auf einen abwechslungsreichen Frühlingssonntagnachmittag. Wie bei einem richtigen Turnier stellte Marco die Paare von Brigitte Schmidt vor, die mit Latein- und Standardtänzen ihr Können unter Beweis stellten. Auch sie ernteten den verdienten Applaus für das Kurzprogramm. Jaqueline Rinn hatte noch ein wenig Bedenken ob der Vorführung ihrer Schützlinge, hatten Sie doch so gut wie kein Training im Vorfeld, auch wegen neuer Kinder in der Gruppe. Stellt sich nur die Frage, wie das erst aussieht, wenn die länger über können. Kompliment an die Jungs und Mädels in rot. Brigitte Schmidt verpflichtete quasi im



Überzeugend und professionell, die Gruppe von Brigitte Schmidt



Fetzig und frisch, die Tanzmäuse von Gabi Riedel

Handstreich die Eltern zu einem Westerntanz zusammen mit deren Sprösslingen, ein offensichtlicher Spaß für alle. Leben und Bewegung in den Nachmittag brachten die Hipp Hopp Damen, die von Grazia Indelicato angeleitet werden und eine nach den Klängen von Michael Jackson perfekte Choreographie zeigten. Bevor die Eltern abermals auf die Tanzfläche zum Main Mixer „mussten“ zelebrierten die Jazz Ladys von Maja Sauer einen rhythmisch hochklassigen Tanz. Maja selbst konnte wegen des Einsatzes in der



Trotz wenig Training, eine tolle Darbietung der Gruppe von Jaqueline Rinn.



Brigitte Schmidt zog die Eltern in das Programm mit ein

Latein-formation nicht unmittelbar dabei sein. Hipp Hopp nach Michael Jackson unter der Federführung von Grazia Indelicato



Hipp Hopp nach Michael Jackson unter der Federführung von Grazia Indelicato

Latein-formation nicht unmittelbar dabei sein.



Maja Sauer's Jazz Ladys - hochklassig